

Geodreiecke für eine Schule in Palästina

Unser ehemaliger Lehrer Bernard Cantré läutete seinen Ruhestand damit ein, dass er nach Palästina an das Bildungszentrum Talitha Kumi in Beit Jala bei Bethlehem ging, um dort für 1 Jahr an der Schule zu arbeiten und zu unterrichten. Dort gibt es einen

Kindergarten, eine Schule von der ersten Klasse bis zur Hochschulreife und ein Mädcheninternat. Alle Einrichtungen befinden sich auf einem ca. 10 ha großen Gelände auf einer bewaldeten Anhöhe 10 km südlich von Jerusalem. Da an den Schulen die Möglichkeiten für schulisches Equipment beschränkt sind, bat Bernard Cantré unsere Lehrer um 12 Geodreiecke aus dem Fundus der Schloss-Schule für seine 9. Klasse für den Mathematikunterricht. Da wir es natürlich sehr befürworten, dass sich ein

erfahrener Lehrer der Schloss-Schule dieser Aufgabe stellt, unterstützen wir gerne das Lernen der Kinder in Palästina. Es ist nur eine kleine Hilfe, aber dennoch wichtig. Die Klasse dort hat sich sehr über die Geodreiecke gefreut und uns als Dankeschön ein Bild der Klasse geschickt.

